

FLIEGEN SIE SO WENIG WIE MÖGLICH

Beim Fliegen entsteht CO₂. CO₂ ist ein Gas. Zu viel CO₂ verändert das Klima. Fliegen Sie deshalb nur, wenn es nicht anders geht, zum Beispiel bei Reisen in ferne Länder. Nehmen Sie für kurze Reisen immer den Zug, zum Beispiel von Berlin nach München. Nehmen Sie den Zug auch dann, wenn Sie es eilig haben. Denn das Flugzeug ist nicht immer am schnellsten. Beim Fliegen dauern viele Dinge sehr lange, zum Beispiel die Fahrt zum Flughafen. Oder das Anstehen am Sicherheits-Check. Im Zug können Sie die ganze Zeit entspannt sitzen und lesen oder arbeiten.

MACHEN SIE KEINE KREUZFAHRTEN

Kreuzfahrten schädigen die Umwelt sehr stark. Ein Kreuzfahrtschiff stößt pro Tag so viel CO₂ aus wie 84 000 Autos.

REISEN SIE MIT ZUG ODER BUS

Fahren Sie am besten mit dem Zug oder dem Bus in den Urlaub. Dann entsteht weniger CO₂. Die Bahn hat gute Angebote, zum Beispiel den Interrail Pass. Damit können Sie im Zug durch Europa fahren. Denken Sie auch über Nachtzüge oder Autoreisezüge nach. Bei Autoreisezügen fahren Sie Ihr Auto auf einen Zug. Der Zug fährt dann mit den Autos an einen Urlaubsort. Dort können Sie dann Ihr Auto nutzen. Buchen Sie bei der Bahn im Voraus, dann können Sie oft Geld sparen.



Der Nachhaltige Warenkorb

Unter www.nachhaltiger-warenkorb.de erfahren Sie alles Wichtige über nachhaltigen Verbrauch. Nachhaltig verbrauchen bedeutet: Wir sollen der Natur nicht mehr wegnehmen, als wir ihr zurück geben können. Wir sollen zum Beispiel nur so viele Bäume fällen, wie auch nachwachsen können. Wenn wir uns nachhaltig verhalten, geht es uns in der Zukunft gut und der Natur auch. Auf der Homepage finden Sie viele Informationen, zum Beispiel über nachhaltiges Reisen und nachhaltige Kleidung.

IMPRESSUM

Herausgeber:

RENN.süd, Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien:

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg,
Griesbachstr. 1, 76185 Karlsruhe

LBE Bayern e. V., Sandstr. 1, 90443 Nürnberg

Konzeption, Text und Redaktion:

Rat für Nachhaltige Entwicklung, imug Institut für
Markt-Umwelt-Gesellschaft e. V.,
MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH

Gestaltung:

MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH

Stand: September 2019

Bilder: Rat für Nachhaltige Entwicklung/Christof Rieken,
© Signets bei den jeweiligen Organisationen

Quellen: Angaben zu den Quellen finden sich unter
www.nachhaltiger-warenkorb.de.

kontakt@nachhaltiger-warenkorb.de

 [@nachhaltigjetzt](https://twitter.com/nachhaltigjetzt)

 facebook.com/nachhaltigerwarenkorb

Nachhaltig in den Urlaub fahren

Der Nachhaltige Warenkorb:
Ratgeber für umweltbewussten
und sozialen Konsum





Nachhaltig Reisen planen

Im Urlaub wollen wir es uns gutgehen lassen. Doch durch Urlaubsreisen schaden wir oft der Natur, zum Beispiel durch Abgase vom Auto oder Flugzeug. Auch in den Urlaubsländern können wir den Bewohnern und der Umwelt schaden.

In dieser Broschüre erfahren Sie, wie Sie einen schönen Urlaub machen – und dabei Ihre Umwelt schützen.

MACHEN SIE URLAUB IN IHRER HEIMAT

Es muss nicht immer eine Reise in den Süden sein. Bleiben Sie einfach einmal zu Hause und schauen Sie sich Ihre Heimat näher an. Ein Urlaub vor der eigenen Haustüre ist schöner als man denkt. Planen Sie Wanderungen in Ihrer Umgebung, oder fahren Sie mit einem Boot auf deutschen Seen und Flüssen. Nahe Ziele erreichen Sie mit dem Fahrrad. Sie können auch einen Teil der Strecke mit dem Zug fahren und dann erst auf das Rad steigen. Informationen zu Wanderwegen und Fahrrad-Touren erhalten Sie zum Beispiel beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und auf der Internetseite von „Wanderbares Deutschland“.

WÄHLEN SIE NACHHALTIGE UNTERKÜNFTE

Unterkünfte sind zum Beispiel Hotels, Ferienwohnungen oder Campingplätze. Viele Unterkünfte achten schon auf Umweltschutz. Das sind nachhaltige Unterkünfte. Diese Unterkünfte haben zum Beispiel das Siegel von Viabono. Besonders umweltfreundliche Campingplätze haben das Siegel von ECO-CAMPING. Sie finden diese Unterkünfte zum Beispiel auf der Homepage des „forum anders reisen e.V.“ Wenn Sie mit vielen Kindern verreisen, sind Umwelt-Jugendherbergen eine gute Wahl.



VERHALTEN SIE SICH IN ANDEREN LÄNDERN RÜCKSICHTSVOLL

Respektieren Sie die Einwohner in Ihrem Urlaubsort. Machen Sie keinen Lärm und lassen Sie keinen Müll liegen. In vielen heißen Urlaubsländern gibt es wenig Wasser, zum Beispiel in Spanien. Verbrauchen Sie deshalb dort so wenig Wasser wie möglich. Spielen Sie in heißen Ländern nicht Golf, denn der Rasen auf dem Golfplatz braucht viel kostbares Wasser. Wählen Sie Unterkünfte, in denen die Angestellten gut bezahlt werden. Mehr Informationen zu nachhaltigen Reisen erhalten Sie auf der Homepage www.fairunterwegs.de

PLANEN SIE WENIGER GESCHÄFTSREISEN

Wenn Sie wegen Ihres Berufs reisen, ist das eine Geschäftsreise. Machen Sie so wenig Geschäftsreisen wie möglich. Wählen Sie bei Geschäftsreisen in Deutschland den Zug. Das ist am besten für das Klima. Außerdem können Sie während der Zugfahrt am Laptop arbeiten. Falls Sie öfter mit dem Zug fahren wollen, bekommen Sie von der Bahn gute Angebote.

SIEGEL FÜR NACHHALTIGES REISEN

TourCert: Dieses Siegel haben nachhaltige Reisebüros und Unterkünfte.



Bei dem Reiseportal **Viabono** können Sie umweltverträgliche Unterkünfte buchen.



Den **Gold Standard** haben Projekte, mit denen Sie das CO₂ ausgleichen können, das durch Ihre Reise entstanden ist.



Am **Europäischen Umweltzeichen** erkennen Sie umweltfreundliche Unterkünfte.



Hotels mit dem Logo von **Bio Hotels** sind nachhaltig und kaufen Waren aus der Region.

